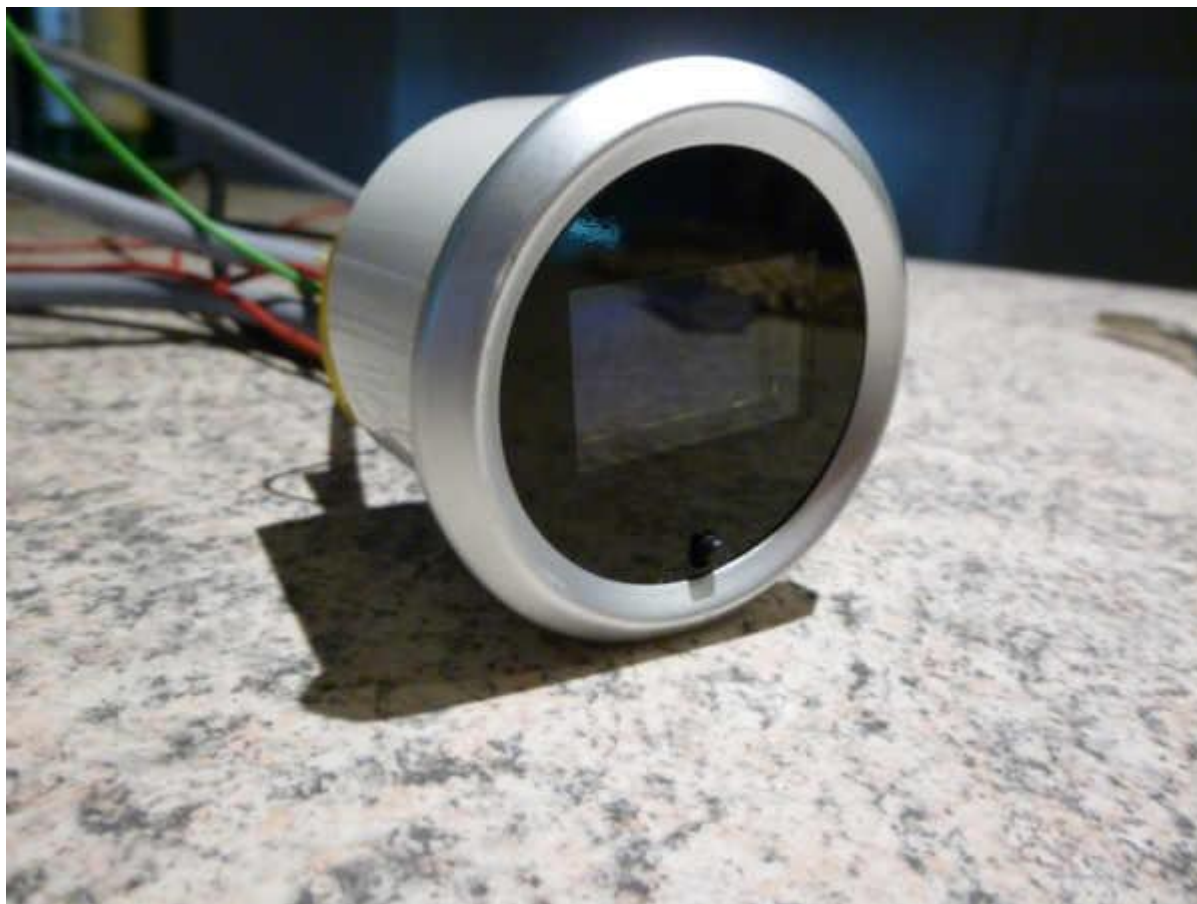


Bedienungsanleitung PRO-AFR ROUND Breitband-Lambdacontroller



Anschluß der Stromversorgung

Das Modul benötigt einen Bordnetzanschluß. Die maximale Eingangsspannung beträgt 16V. Es sind dazu 2 Leitungen herausgeführt.

LEITUNG SCHWARZ 0,75mm² = Fahrzeugmasse GND (12V-)

LEITUNG ROT 0,75mm² = Fahrzeug positive Spannung (12V+)

Desweiteren ist ein dünnes gelbes Kabel herausgeführt. Dies ist die direkte Verbindung mit dem Resetpin des Microcontrollers, dieser kann bei Bedarf (wenn z.B. ein Firmwareupdate unterbrochen wurde) kurz auf Masse gelegt werden um einen Zwangsreset herbeizuführen.

Anschluß der Breitbandlambdasonde

Von Werk aus ist bereits das Anschlusskabel an das PRO-AFR angeschlossen.

**ACHTUNG: LAMBDA SONDE NIE IM LAUFENDEN BETRIEB
ANSCHLIEßEN ODER VOM GERÄT TRENNEN.
DIES FÜHRT ZUR ZERSTÖRUNG DER ENDSTUFE ZUR
ANSTEUERUNG DER LAMBDA SONDE. TRENNEN SIE ZUERST DIE
STROMVERSORGUNG ZUM GERÄT BEVOR SIE DIE
LAMBDA SONDE ANSCHLIEßEN ODER VOM GERÄT TRENNEN!!!**

OPTIONAL: Anschluss des Abgastemperatur-, Ladedrucksensors

Das PRO-AFR ROUND kann optional mit 2 weiteren Messeingängen bestellt werden. Dazu gehört ein Eingang für einen Ladedrucksensor bis 3 bar Ladedruck und ein Eingang für eine Abgastemperatursonde (K-TYPE bis 1250°C).

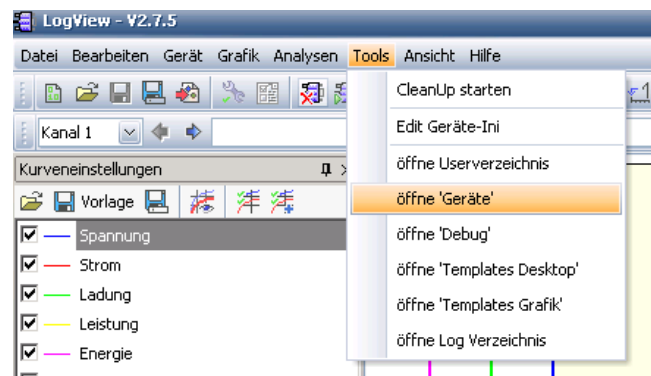
Der Ladedrucksensor ist, sofern dieses Merkmal bestellt wurde, bereits in dem PRO-AFR ROUND integriert. Es ist ein Schlauchanschluss mit einem Ø von 3mm herausgeführt, woran ein Schlauch montiert werden kann.

Die Abgastemperatursonde muss wie folgt angeschlossen werden:

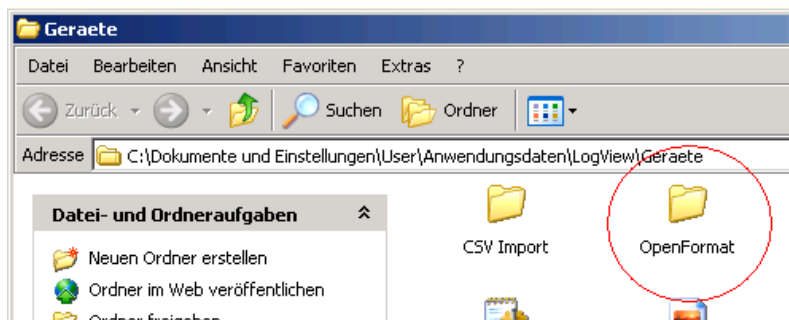
Gerät Kabelfarbe	Sonde Kabelfarbe
ROT	ROT
SCHWARZ	GELB

LogView Software:

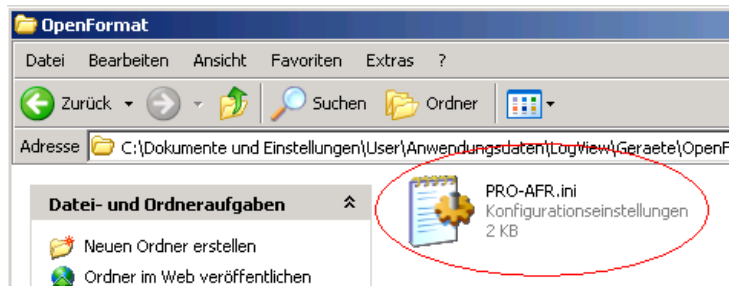
Auf unserer Webseite ist ein Link zur kostenfreien LogView Software. Diese können Sie runterladen und installieren. Desweiteren muss die Konfigurationsdatei für das PRO-AFR in die LogView Software eingegeben werden. Laden Sie dazu die Konfigurationsdatei von unserer Webseite runter und entpacken Sie das ZIP-Archive auf den Desktop. Starten Sie die Logviewsoftware und klicken Sie auf:



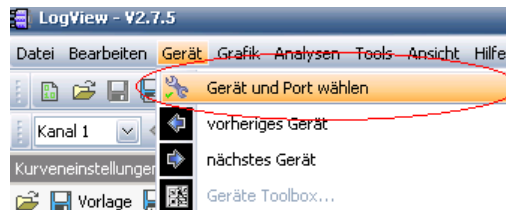
Es öffnet sich folgender Dialog; öffnen Sie das Verzeichnis „OpenFormat“



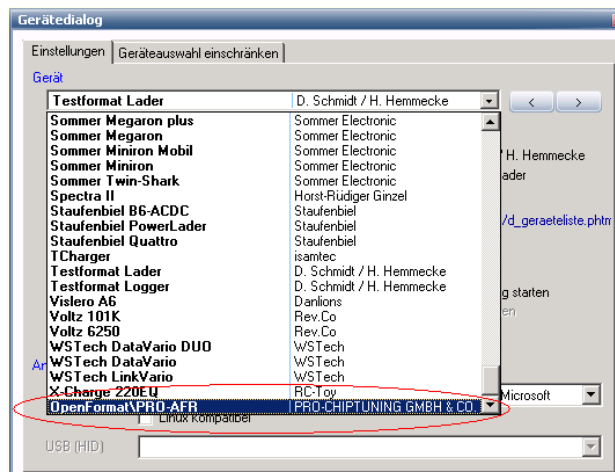
Kopieren Sie die Datei PRO-AFR.ini, die Sie auf den Desktop entpackt haben, in dieses Verzeichnis.



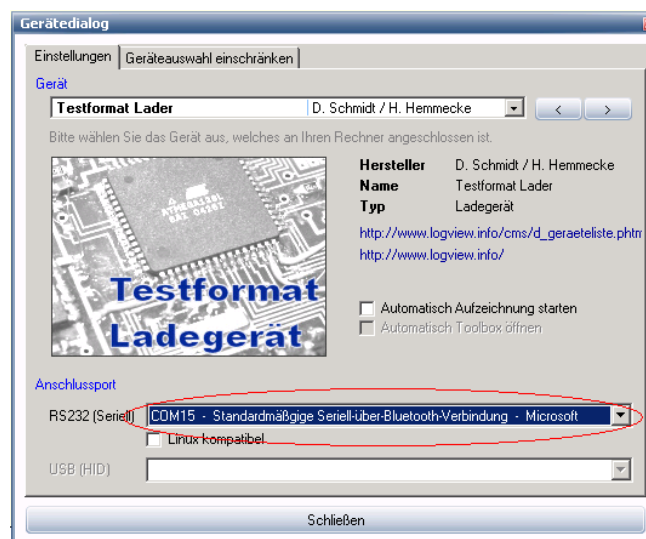
Starten Sie die LogView Software anschließend neu und gehen Sie auf:



Anschließend wählen Sie das PRO-AFR aus der Geräteliste aus:

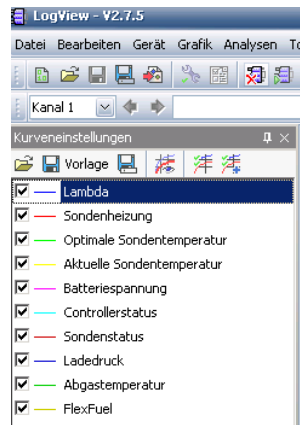


Abschließend ist es nötig, den korrekten COM-Port aus der Auswahlliste auszuwählen:



Klicken Sie abschließend auf „Schließen“ in diesem Dialog.

Auf der rechten Seite können Sie nun die gewünschten Kanäle auswählen, die zur Verfügung stehen:



Um das Datalogging zu starten müssen Sie das Gerät angeschaltet und dann folgendermaßen die Datenaufzeichnung starten:



LogView zeichnet nun die vom PRO-AFR gesendeten Werte auf und stellt diese grafisch da.